



Bäume fangen CO2

Spielort freie Fläche	Von eher ruhig (1) bis actionreich (6) 5 - 6
Spieldauer ca. 10 Minuten	Material Bäume (im Zusatzmaterial zu finden)
Anzahl der Spieler*innen mind. 8	
Alter ab 5 Jahre	Dieses Spiel passt zu
Spielart und Kategorien(n) Fangspiel	Entwickelt/Gefunden von (Name, Institution) Sofia Renner Spielmobile e. V. Klima AG

Spielziel

Bedeutung von Bäumen und Wäldern für das Klima herausstellen.

Vorbereitung(en)

Das Spielfeld sollte klar begrenzt sein. Je kleiner/enger das Spielfeld ist, desto schwieriger ist es für die CO₂-Moleküle. Das Spiel ähnelt Kettenfangen.

Das Spiel ist zeitlich begrenzt. Dies wird durch einen Timer oder durch Musik sichtbar gemacht.

Spielbeschreibung

Als erstes wird kurz erklärt, dass Bäume wertvolle Helfer*innen gegen den Klimawandel sind, da sie CO₂ in den Blättern in Sauerstoff (O₂, benötigen wir zum Atmen) und Glucose (eine Zuckerart) verwandeln. Sie ernähren sich von Sonnenlicht, Wasser und CO₂. Die Bäume fangen CO₂ aus der Luft. Zu viel CO₂ in der Erdatmosphäre führt zur Klimaerwärmung.

Ein Drittel der Kinder wird zu Bäumen und verteilen sich auf dem Spielfeld. Die restlichen Kinder werden zu CO₂ Molekülen und stellen sich an den Rändern des Spielfelds auf.

Die Bäume dürfen sich nicht vom Platz bewegen aber mit den Armen im Wind wehen und nach CO₂ Molekülen greifen.

Das Spiel beginnt, indem der Timer gestartet oder Musik angemacht wird. Nach dem Startschuss müssen die CO₂ Molekülkinder durch den Wald laufen. Die Bäume versuchen die CO₂ Moleküle mit ihren Armen zu berühren. Wurden sie berührt, werden sie zu einem Teil des Baums. Die gefangenen Kinder nehmen das Baumkind an der Hand. Die Äste des Baums wachsen somit. Der ursprüngliche Baum, der Baumstamm, bleibt fest verwurzelt stehen. Die neuen Äste dürfen sich – Hand-in-Hand mit dem Baumstamm – um den Baumstamm herumbewegen. So können sie nun weitere CO₂ Moleküle fangen.

Die Bäume fangen so lange CO₂ Moleküle wie die Musik bzw. der Timer läuft. Die Spielleitung kann die Zeit individuell einteilen.

Falls am Ende des Spiels noch freie CO₂ Moleküle vorhanden sind, werden diese Kinder in der nächsten Runde zu Bäumen.

Variante(n) + zusätzliches Material

Im Spiel Ecogon befinden sich unterschiedliche Baumartenkarten. Zudem gibt es ein Schaubild von Baumarten in der Materialmappe

Bevor das Spiel startet, kann man die Kinder entscheiden lassen, welcher Baum sie sein möchten.

Darauf muss aufgepasst werden (mögliche Gefahrenpunkte)



Ahorn



Apfel



Birke



Buche



Eiche



Erle



Esche



Fichte



Kastanie



Kiefer



Lärche



Linde



Pappel



Tanne



Wacholder



Weide